

Bezugs-Preis
In der Hauptpoststelle über deren Ausgaben abgezahlt: vierzigpfennig 8.-, bei täglich gewöhnlicher Auflistung und Sonderzeitungen 3.75. Durch andere auswärtige Ausgabenstellen und durch die Post bezogen für Deutschland und Österreich vierzigpfennig 4.50. Für die übrigen Länder laut Zeitungspreisliste.

Diese Nummer kostet auf allen Buchhändlern und bei den Zeitungs-Geschäften 10 Pf.

Redaktion und Expedition:
Johannstraße 8.
Berl. Nr. 125, Nr. 126, Nr. 127.
Berliner Redaktions-Bureau:
Berlin NW 7, Dorotheenstraße 88.
Tel. 1, Nr. 1275.
Dresdner Redaktions-Bureau:
Dresden-III, Ritterstraße 23, Tel. 1, Nr. 4558.

Morgen-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt und Handelszeitung.

Amtsblatt des Königl. Land- und des Königl. Amtsgerichtes Leipzig,
des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Nr. 490.

Dienstag 26. September 1905.

99. Jahrgang.

Wir errichten

Dufourstraße 26

bei Herrn Eugen Renner, Schreibwarenhandlung, eine

Annahmestelle

für das Leipziger Tageblatt.

Dasselbst werden Annoncen und Abonnementsbestellungen zu Originalpreisen angenommen.

Verlag und Expedition
des Leipziger Tageblatts.

Das Wichtigste vom Tage.

* Nach einer Meldung aus Madrid haben die Regierungen in Berlin und Madrid den Einzug des Königs Alfonso in Berlin ermöglicht auf den 6. November festgelegt; der Besuch in Wien soll den Charakter eines einfachen Familiendurchgangs tragen.

* Der Ministerpräsident Baron Fejervary ist gestern nach Wien abgereist, wo er heute vom König im Privataudienz empfangen wird.

* Der Deputierte und frühere Kriegsminister Gavaignac, der Schüler des Generalkabinetts gegen die Dreyfuspartei, ist gestorben. (S. Ausland.)

* Durch das Abkommen von Karlstadt haben sich Schweden und Norwegen verpflichtet, die Streitpunkte, die nicht unter internationales Standartensrecht berliehen, dem Haager Schiedsgericht zu übertragen.

* Die Rigauer Kreispolizei hat auf die Ermittlung des Mörders des Palast Schilling in Riga eine hohe Belohnung ausgesetzt.

* Der Besuch des Kommandanten des englischen Mittelmeergeschwaders, Lord Beresford, in Konstantinopel ist verhindert worden, bis die Flotte die englischen Kolonialisten wegen des Weiterbaus der kleinen Kanäle Smyrna—Aidin und Dardan nach Burgas—Gazikir, sowie andere Punkte gereist.

* Die Botschaften für Mazedonien und der türkische Generalinspektor haben ihren Amtesitz nach Westküste verlegt.

* Die Bombenfunde in Pera haben weiter zahlreiche Verhaftungen von Armeniern veranlaßt.

Der Daily Telegraph berichtet aus Tokio, China habe Russland und Japan konfliktiert, daß es nicht einverstanden sein könne mit der Räumungskritik, welche für die Manchukuo im Friedensvertrag festgesetzt worden sei. Ferner bestreitet China Japan das Recht, Militärpolizei längs der Eisenbahn aufzustellen.

Die Zukunft der thüringischen Kleinstaaten.

Über das in letzter Zeit in der Presse mehrfach erörterte Thema der Zukunft der thüringischen Kleinstaaten werden uns auch denn ziemlich denkwürdige Erörterungen gefaßt, doch wir sind damit nicht auf bestimmte Vorläufe festgelegt.

In der Frage nach der Zukunft der thüringischen Kleinstaaten hat auch die sonst so lokale „Vorzeitung“ in Südburgunder plötzlich den Zusammenhang der Kleinstaaten unter einem Haken das Wort gerettet. In der Tat ist der Gedanke des Zusammenschlusses in Thüringen weiter verbreitet, als man wohl meint. Sprechen doch die Bahlen über die Verwaltungssachen eine gar zu deutliche Sprache. Die vier Ministerien der Thüringischen Staaten kosten zusammen jährlich ca. 800 000 £, während der diesen 4 Staaten an Flächenraum und Einwohnerzahl überlegene preußische Regierungsbüro Wiesenburg für seine Regierung kaum den vierten Teil dieser Summe braucht. Dazu kommen noch die durch die Verplätzung der Bezirke verursachten Kosten (Dienstreise, Güterbeförderungen, Post, Telegraph), die mit 1/4 Millionen jährlich wohl nicht zu hoch geschätzt sind. Das auch das Oberamt, die Gerichtsverfassung und das Verkehrsministerium unter der Kleinstaaten infolge der überaus zarten Rücknahmemaßnahmen der Reichsregierung auf die Territorialgrenzen leiden, scheint im Reiche und namentlich in Berlin wenig bekannt zu sein.

Der Plan der Vereinigung der thüringischen Kleinstaaten unter dem jetzigenen Senator, den die „Vorzeitung“ bringt, ist plausibel utopisch. Wie Recht wird das Bedenken gelöst, daß die Flüsse nicht dafür zu gewinnen sein werden. In der Tat wird man von Seiten der regierenden Herren erwartet wissen, daß er sich selbst für unbehilflich und irrgewiss hält.

einem seiner Väteren für jünger halte. Ein Seniorat in dem vorschlagenen Staat würde auch die Stetigkeit der Regierung sehr bestätigen. Die Vereinigung wird also auf einem anderen Wege zu suchen sein, auf einem Wege, auf das die vernünftige Erwagung, finanzieller Natur vor Widerstande schon mehrfach gelernt hat.

Lange Zeit haben die Thüringer an der Vorstellung gehalten, daß ihre zersplitterten Lande in gewissen Sinne eine Einheit gebilden seien. Nicht nur, daß sie stets durch Gemeinsamkeit beim Kaiser die gegenseitige Erfolge förderten, sie haben auch in der Universität Jena dauernd das gemeinsame Vermächtnis ihres Ahnderts hochgehalten. Zu die Universität angehörend waren das gemeinschaftliche Konistorium und das gemeinschaftliche Obergericht. Das Konistorium hat freilich nicht lange bestanden, die gerade auf kirchlichen Gebiete die Selbstverantwortlichkeit der kleinsten Städte groß war. Das Obergericht aber wurde zum Oberappellationsgericht und wurde 1879 zum Grundhof des gemeinschaftlichen Oberlandesgerichts, das außer den ernsthaften Staaten jetzt auch die thüringischen Schwarzburg-Rudolstadt, Henz u. i. Land und die preußischen Kreise Gotha, Schleusingen und Arnstadt hielten. Der Geist der Einheit der thüringischen Lande war mit dem alten Reich dahin gewichen. Die gemeinschaftlichen Verbünden haben jetzt ihren Zweck nicht mehr in dem gemeinsamen Ursprung der Staaten, sondern lediglich in den praktischen Erwagungen ihrer politischen Lage. Daher kann sich auch der Großstaat Preußen mit eisigen abgezogenen Gebieten darstellen. Der Thüringische soll, und Steuerverein unter einem Generaldirektor hat seinen Sitz in Erfurt, die gemeinsame thüringische Landesversicherungsanstalt in Weimar. Früher betrieben gemeinschaftliche Sachverständigen-Kommissionen ein für Literatur und Leistung, eine mehrere Staaten gemeinsame Abteilungs-Generalkommission in Weimarburg und andere auf Verarbeitung beruhende gemeinschaftliche Behörden. Die Dienstbarthilfe dieser Behörden sind verschieden geregelt. Während die Beamten der Universitäten und des Oberlandesgerichts gemeinschaftlich von den beteiligten Regierungen ernannt werden und auch die Aufsicht über sie gemeinschaftlich ausgeübt wird, ist z. B. die Landesversicherungsanstalt Beide der weimarisches Regierung übertragen worden. Zwischen ihr und der zweiten Art praktischer Freiheit wissen nur wenige, wieviel Tinte, Papier und Zeit die gemeinsame Aussicht über Universität und Appellationsgericht schallt. Für die Universität ist zwar ein Kurator als Vertreter der gesamten Regierungen bestellt, und den Geschäftsführer für das Oberlandesgericht vermittelte die Weimarer Regierung. Aber es kann eben doch kein Beamter angestellt, seine Aenderung im Service vorausgewiesen werden ohne Befürchtung familiärer Regierungen. Darum liegt die Schwierigkeit, die die Errichtung weiterer gemeinschaftlichen Verbünden, während andererseits der Übergang weiterer Hoheitsrechte an eine beanspruchte Regierung die Eisernehracht der Höhe gegenüberstellt. Und doch muß neue Maßnahmen, die dem Reich und seinen Oberstaaten gefällt, die Notwendigkeit steigern, hier Wandel zu schaffen. Unter Schonung der vorhandenen Empfindlichkeiten der Vorläufe gemeinschaftlichen Bereichs zu erhalten und immer weiter auszudehnen wird möglich sein, wenn die Flüsse für die verschiedenen gemeinsam zu vermittelnden Zweige je einen gemeinsamen Minister ernehmen, der die Gewalt in ihrer aller Namen führt. Die Erneuerung und Beaufsichtigung der untergeordneten Beamten bleibt dann immer noch Sache des betreffenden einzelnen Landes. Denn in dem persönlichen Verhältnis zwischen dem Flüster und den Beamten liegt der Schwerpunkt der tatsächlichen Gewalt. Nach diesen Maßnahmen liegt sich mit garem Willen sehr viel erreichen: die Vertragsverfassung und das Rechtswesen, die Schulwesen, das Archivwesen, die Bibliotheken, der Strafengau, die Eisenbahnen, das Steuerwesen, die öffentliche Gesundheitspflege, das Vereinswesen müssen einheitlich zu gestalten und aus dem alten wurde dann notwendig eine gleichzeitige Verfassung nebst Volksvertretung folgen. Mit diesem zwingtweise erreicht, und es gelungen, die Flüsse dafür zu gewinnen, die die Flüsse darüber nicht zu gewinnen, die am Ende der Regierung der Höhe gegenübersteht. Und doch muß neue Maßnahmen, die dem Reich und seinen Oberstaaten gefällt, die Notwendigkeit steigern, hier Wandel zu schaffen. Unter Schonung der vorhandenen Empfindlichkeiten der Vorläufe gemeinschaftlichen Bereichs zu erhalten und immer weiter auszudehnen wird möglich sein, wenn die Flüsse für die verschiedenen gemeinsam zu vermittelnden Zweige je einen gemeinsamen Minister ernehmen, der die Gewalt in ihrer aller Namen führt. Die Erneuerung und Beaufsichtigung der untergeordneten Beamten bleibt dann immer noch Sache des betreffenden einzelnen Landes. Denn in dem persönlichen Verhältnis zwischen dem Flüster und den Beamten liegt der Schwerpunkt der tatsächlichen Gewalt. Nach diesen Maßnahmen liegt sich mit garem Willen sehr viel erreichen: die Vertragsverfassung und das Rechtswesen, die Schulwesen, das Archivwesen, die Bibliotheken, der Strafengau, die Eisenbahnen, das Steuerwesen, die öffentliche Gesundheitspflege, das Vereinswesen müssen einheitlich zu gestalten und aus dem alten wurde dann notwendig eine gleichzeitige Verfassung nebst Volksvertretung folgen. Mit diesem zwingtweise erreicht, und es gelungen, die Flüsse darüber nicht zu gewinnen, die die Flüsse gegenübersteht. Und doch muß neue Maßnahmen, die dem Reich und seinen Oberstaaten gefällt, die Notwendigkeit steigern, hier Wandel zu schaffen. Unter Schonung der vorhandenen Empfindlichkeiten der Vorläufe gemeinschaftlichen Bereichs zu erhalten und immer weiter auszudehnen wird möglich sein, wenn die Flüsse für die verschiedenen gemeinsam zu vermittelnden Zweige je einen gemeinsamen Minister ernehmen, der die Gewalt in ihrer aller Namen führt. Die Erneuerung und Beaufsichtigung der untergeordneten Beamten bleibt dann immer noch Sache des betreffenden einzelnen Landes. Denn in dem persönlichen Verhältnis zwischen dem Flüster und den Beamten liegt der Schwerpunkt der tatsächlichen Gewalt. Nach diesen Maßnahmen liegt sich mit garem Willen sehr viel erreichen: die Vertragsverfassung und das Rechtswesen, die Schulwesen, das Archivwesen, die Bibliotheken, der Strafengau, die Eisenbahnen, das Steuerwesen, die öffentliche Gesundheitspflege, das Vereinswesen müssen einheitlich zu gestalten und aus dem alten wurde dann notwendig eine gleichzeitige Verfassung nebst Volksvertretung folgen. Mit diesem zwingtweise erreicht, und es gelungen, die Flüsse darüber nicht zu gewinnen, die die Flüsse gegenübersteht. Und doch muß neue Maßnahmen, die dem Reich und seinen Oberstaaten gefällt, die Notwendigkeit steigern, hier Wandel zu schaffen. Unter Schonung der vorhandenen Empfindlichkeiten der Vorläufe gemeinschaftlichen Bereichs zu erhalten und immer weiter auszudehnen wird möglich sein, wenn die Flüsse für die verschiedenen gemeinsam zu vermittelnden Zweige je einen gemeinsamen Minister ernehmen, der die Gewalt in ihrer aller Namen führt. Die Erneuerung und Beaufsichtigung der untergeordneten Beamten bleibt dann immer noch Sache des betreffenden einzelnen Landes. Denn in dem persönlichen Verhältnis zwischen dem Flüster und den Beamten liegt der Schwerpunkt der tatsächlichen Gewalt. Nach diesen Maßnahmen liegt sich mit garem Willen sehr viel erreichen: die Vertragsverfassung und das Rechtswesen, die Schulwesen, das Archivwesen, die Bibliotheken, der Strafengau, die Eisenbahnen, das Steuerwesen, die öffentliche Gesundheitspflege, das Vereinswesen müssen einheitlich zu gestalten und aus dem alten wurde dann notwendig eine gleichzeitige Verfassung nebst Volksvertretung folgen. Mit diesem zwingtweise erreicht, und es gelungen, die Flüsse darüber nicht zu gewinnen, die die Flüsse gegenübersteht. Und doch muß neue Maßnahmen, die dem Reich und seinen Oberstaaten gefällt, die Notwendigkeit steigern, hier Wandel zu schaffen. Unter Schonung der vorhandenen Empfindlichkeiten der Vorläufe gemeinschaftlichen Bereichs zu erhalten und immer weiter auszudehnen wird möglich sein, wenn die Flüsse für die verschiedenen gemeinsam zu vermittelnden Zweige je einen gemeinsamen Minister ernehmen, der die Gewalt in ihrer aller Namen führt. Die Erneuerung und Beaufsichtigung der untergeordneten Beamten bleibt dann immer noch Sache des betreffenden einzelnen Landes. Denn in dem persönlichen Verhältnis zwischen dem Flüster und den Beamten liegt der Schwerpunkt der tatsächlichen Gewalt. Nach diesen Maßnahmen liegt sich mit garem Willen sehr viel erreichen: die Vertragsverfassung und das Rechtswesen, die Schulwesen, das Archivwesen, die Bibliotheken, der Strafengau, die Eisenbahnen, das Steuerwesen, die öffentliche Gesundheitspflege, das Vereinswesen müssen einheitlich zu gestalten und aus dem alten wurde dann notwendig eine gleichzeitige Verfassung nebst Volksvertretung folgen. Mit diesem zwingtweise erreicht, und es gelungen, die Flüsse darüber nicht zu gewinnen, die die Flüsse gegenübersteht. Und doch muß neue Maßnahmen, die dem Reich und seinen Oberstaaten gefällt, die Notwendigkeit steigern, hier Wandel zu schaffen. Unter Schonung der vorhandenen Empfindlichkeiten der Vorläufe gemeinschaftlichen Bereichs zu erhalten und immer weiter auszudehnen wird möglich sein, wenn die Flüsse für die verschiedenen gemeinsam zu vermittelnden Zweige je einen gemeinsamen Minister ernehmen, der die Gewalt in ihrer aller Namen führt. Die Erneuerung und Beaufsichtigung der untergeordneten Beamten bleibt dann immer noch Sache des betreffenden einzelnen Landes. Denn in dem persönlichen Verhältnis zwischen dem Flüster und den Beamten liegt der Schwerpunkt der tatsächlichen Gewalt. Nach diesen Maßnahmen liegt sich mit garem Willen sehr viel erreichen: die Vertragsverfassung und das Rechtswesen, die Schulwesen, das Archivwesen, die Bibliotheken, der Strafengau, die Eisenbahnen, das Steuerwesen, die öffentliche Gesundheitspflege, das Vereinswesen müssen einheitlich zu gestalten und aus dem alten wurde dann notwendig eine gleichzeitige Verfassung nebst Volksvertretung folgen. Mit diesem zwingtweise erreicht, und es gelungen, die Flüsse darüber nicht zu gewinnen, die die Flüsse gegenübersteht. Und doch muß neue Maßnahmen, die dem Reich und seinen Oberstaaten gefällt, die Notwendigkeit steigern, hier Wandel zu schaffen. Unter Schonung der vorhandenen Empfindlichkeiten der Vorläufe gemeinschaftlichen Bereichs zu erhalten und immer weiter auszudehnen wird möglich sein, wenn die Flüsse für die verschiedenen gemeinsam zu vermittelnden Zweige je einen gemeinsamen Minister ernehmen, der die Gewalt in ihrer aller Namen führt. Die Erneuerung und Beaufsichtigung der untergeordneten Beamten bleibt dann immer noch Sache des betreffenden einzelnen Landes. Denn in dem persönlichen Verhältnis zwischen dem Flüster und den Beamten liegt der Schwerpunkt der tatsächlichen Gewalt. Nach diesen Maßnahmen liegt sich mit garem Willen sehr viel erreichen: die Vertragsverfassung und das Rechtswesen, die Schulwesen, das Archivwesen, die Bibliotheken, der Strafengau, die Eisenbahnen, das Steuerwesen, die öffentliche Gesundheitspflege, das Vereinswesen müssen einheitlich zu gestalten und aus dem alten wurde dann notwendig eine gleichzeitige Verfassung nebst Volksvertretung folgen. Mit diesem zwingtweise erreicht, und es gelungen, die Flüsse darüber nicht zu gewinnen, die die Flüsse gegenübersteht. Und doch muß neue Maßnahmen, die dem Reich und seinen Oberstaaten gefällt, die Notwendigkeit steigern, hier Wandel zu schaffen. Unter Schonung der vorhandenen Empfindlichkeiten der Vorläufe gemeinschaftlichen Bereichs zu erhalten und immer weiter auszudehnen wird möglich sein, wenn die Flüsse für die verschiedenen gemeinsam zu vermittelnden Zweige je einen gemeinsamen Minister ernehmen, der die Gewalt in ihrer aller Namen führt. Die Erneuerung und Beaufsichtigung der untergeordneten Beamten bleibt dann immer noch Sache des betreffenden einzelnen Landes. Denn in dem persönlichen Verhältnis zwischen dem Flüster und den Beamten liegt der Schwerpunkt der tatsächlichen Gewalt. Nach diesen Maßnahmen liegt sich mit garem Willen sehr viel erreichen: die Vertragsverfassung und das Rechtswesen, die Schulwesen, das Archivwesen, die Bibliotheken, der Strafengau, die Eisenbahnen, das Steuerwesen, die öffentliche Gesundheitspflege, das Vereinswesen müssen einheitlich zu gestalten und aus dem alten wurde dann notwendig eine gleichzeitige Verfassung nebst Volksvertretung folgen. Mit diesem zwingtweise erreicht, und es gelungen, die Flüsse darüber nicht zu gewinnen, die die Flüsse gegenübersteht. Und doch muß neue Maßnahmen, die dem Reich und seinen Oberstaaten gefällt, die Notwendigkeit steigern, hier Wandel zu schaffen. Unter Schonung der vorhandenen Empfindlichkeiten der Vorläufe gemeinschaftlichen Bereichs zu erhalten und immer weiter auszudehnen wird möglich sein, wenn die Flüsse für die verschiedenen gemeinsam zu vermittelnden Zweige je einen gemeinsamen Minister ernehmen, der die Gewalt in ihrer aller Namen führt. Die Erneuerung und Beaufsichtigung der untergeordneten Beamten bleibt dann immer noch Sache des betreffenden einzelnen Landes. Denn in dem persönlichen Verhältnis zwischen dem Flüster und den Beamten liegt der Schwerpunkt der tatsächlichen Gewalt. Nach diesen Maßnahmen liegt sich mit garem Willen sehr viel erreichen: die Vertragsverfassung und das Rechtswesen, die Schulwesen, das Archivwesen, die Bibliotheken, der Strafengau, die Eisenbahnen, das Steuerwesen, die öffentliche Gesundheitspflege, das Vereinswesen müssen einheitlich zu gestalten und aus dem alten wurde dann notwendig eine gleichzeitige Verfassung nebst Volksvertretung folgen. Mit diesem zwingtweise erreicht, und es gelungen, die Flüsse darüber nicht zu gewinnen, die die Flüsse gegenübersteht. Und doch muß neue Maßnahmen, die dem Reich und seinen Oberstaaten gefällt, die Notwendigkeit steigern, hier Wandel zu schaffen. Unter Schonung der vorhandenen Empfindlichkeiten der Vorläufe gemeinschaftlichen Bereichs zu erhalten und immer weiter auszudehnen wird möglich sein, wenn die Flüsse für die verschiedenen gemeinsam zu vermittelnden Zweige je einen gemeinsamen Minister ernehmen, der die Gewalt in ihrer aller Namen führt. Die Erneuerung und Beaufsichtigung der untergeordneten Beamten bleibt dann immer noch Sache des betreffenden einzelnen Landes. Denn in dem persönlichen Verhältnis zwischen dem Flüster und den Beamten liegt der Schwerpunkt der tatsächlichen Gewalt. Nach diesen Maßnahmen liegt sich mit garem Willen sehr viel erreichen: die Vertragsverfassung und das Rechtswesen, die Schulwesen, das Archivwesen, die Bibliotheken, der Strafengau, die Eisenbahnen, das Steuerwesen, die öffentliche Gesundheitspflege, das Vereinswesen müssen einheitlich zu gestalten und aus dem alten wurde dann notwendig eine gleichzeitige Verfassung nebst Volksvertretung folgen. Mit diesem zwingtweise erreicht, und es gelungen, die Flüsse darüber nicht zu gewinnen, die die Flüsse gegenübersteht. Und doch muß neue Maßnahmen, die dem Reich und seinen Oberstaaten gefällt, die Notwendigkeit steigern, hier Wandel zu schaffen. Unter Schonung der vorhandenen Empfindlichkeiten der Vorläufe gemeinschaftlichen Bereichs zu erhalten und immer weiter auszudehnen wird möglich sein, wenn die Flüsse für die verschiedenen gemeinsam zu vermittelnden Zweige je einen gemeinsamen Minister ernehmen, der die Gewalt in ihrer aller Namen führt. Die Erneuerung und Beaufsichtigung der untergeordneten Beamten bleibt dann immer noch Sache des betreffenden einzelnen Landes. Denn in dem persönlichen Verhältnis zwischen dem Flüster und den Beamten liegt der Schwerpunkt der tatsächlichen Gewalt. Nach diesen Maßnahmen liegt sich mit garem Willen sehr viel erreichen: die Vertragsverfassung und das Rechtswesen, die Schulwesen, das Archivwesen, die Bibliotheken, der Strafengau, die Eisenbahnen, das Steuerwesen, die öffentliche Gesundheitspflege, das Vereinswesen müssen einheitlich zu gestalten und aus dem alten wurde dann notwendig eine gleichzeitige Verfassung nebst Volksvertretung folgen. Mit diesem zwingtweise erreicht, und es gelungen, die Flüsse darüber nicht zu gewinnen, die die Flüsse gegenübersteht. Und doch muß neue Maßnahmen, die dem Reich und seinen Oberstaaten gefällt, die Notwendigkeit steigern, hier Wandel zu schaffen. Unter Schonung der vorhandenen Empfindlichkeiten der Vorläufe gemeinschaftlichen Bereichs zu erhalten und immer weiter auszudehnen wird möglich sein, wenn die Flüsse für die verschiedenen gemeinsam zu vermittelnden Zweige je einen gemeinsamen Minister ernehmen, der die Gewalt in ihrer aller Namen führt. Die Erneuerung und Beaufsichtigung der untergeordneten Beamten bleibt dann immer noch Sache des betreffenden einzelnen Landes. Denn in dem persönlichen Verhältnis zwischen dem Flüster und den Beamten liegt der Schwerpunkt der tatsächlichen Gewalt. Nach diesen Maßnahmen liegt sich mit garem Willen sehr viel erreichen: die Vertragsverfassung und das Rechtswesen, die Schulwesen, das Archivwesen, die Bibliotheken, der Strafengau, die Eisenbahnen, das Steuerwesen, die öffentliche Gesundheitspflege, das Vereinswesen müssen einheitlich zu gestalten und aus dem alten wurde dann notwendig eine gleichzeitige Verfassung nebst Volksvertretung folgen. Mit diesem zwingtweise erreicht, und es gelungen, die Flüsse darüber nicht zu gewinnen, die die Flüsse gegenübersteht. Und doch muß neue Maßnahmen, die dem Reich und seinen Oberstaaten gefällt, die Notwendigkeit steigern, hier Wandel zu schaffen. Unter Schonung der vorhandenen Empfindlichkeiten der Vorläufe gemeinschaftlichen Bereichs zu erhalten und immer weiter auszudehnen wird möglich sein, wenn die Flüsse für die verschiedenen gemeinsam zu vermittelnden Zweige je einen gemeinsamen Minister ernehmen, der die Gewalt in ihrer aller Namen führt. Die Erneuerung und Beaufsichtigung der untergeordneten Beamten bleibt dann immer noch Sache des betreffenden einzelnen Landes. Denn in dem persönlichen Verhältnis zwischen dem Flüster und den Beamten liegt der Schwerpunkt der tatsächlichen Gewalt. Nach diesen Maßnahmen liegt sich mit garem Willen sehr viel erreichen: die Vertragsverfassung und das Rechtswesen, die Schulwesen, das Archivwesen, die Bibliotheken, der Strafengau, die Eisenbahnen, das Steuerwesen, die öffentliche Gesundheitspflege, das Vereinswesen müssen einheitlich zu gestalten und aus dem alten wurde dann notwendig eine gleichzeitige Verfassung nebst Volksvertretung folgen. Mit diesem zwingtweise erreicht, und es gelungen, die Flüsse darüber nicht zu gewinnen, die die Flüsse gegenübersteht. Und doch muß neue Maßnahmen, die dem Reich und seinen Oberstaaten gefällt, die Notwendigkeit steigern, hier Wandel zu schaffen. Unter Schonung der vorhandenen Empfindlichkeiten der Vorläufe gemeinschaftlichen Bereichs zu erhalten und immer weiter auszudehnen wird möglich sein, wenn die Flüsse für die verschiedenen gemeinsam zu vermittelnden Zweige je einen gemeinsamen Minister ernehmen, der die Gewalt in ihrer aller Namen führt. Die Erneuerung und Beaufsichtigung der untergeordneten Beamten bleibt dann immer noch Sache des betreffenden einzelnen Landes. Denn in dem persönlichen Verhältnis zwischen dem Flüster und den Beamten liegt der Schwerpunkt der tatsächlichen Gewalt. Nach diesen Maßnahmen liegt sich mit garem Willen sehr viel erreichen: die Vertragsverfassung und das Rechtswesen, die Schulwesen, das Archivwesen, die Bibliotheken, der Strafengau, die Eisenbahnen, das Steuerwesen, die öffentliche Gesundheitspflege, das Vereinswesen müssen einheitlich zu gestalten und aus dem alten wurde dann notwendig eine gleichzeitige Verfassung nebst Volksvertretung folgen. Mit diesem zwingtweise erreicht, und es gelungen, die Flüsse darüber nicht zu gewinnen, die die Flüsse gegenübersteht. Und doch muß neue Maßnahmen, die dem Reich und seinen Oberstaaten gefällt, die Notwendigkeit steigern, hier Wandel zu schaffen. Unter Schonung der vorhandenen Empfindlichkeiten der Vorläufe gemeinschaftlichen Bereichs zu erhalten und immer weiter auszudehnen wird möglich sein, wenn die Flüsse für die verschiedenen gemeinsam zu ver